

NÖ LANDESBIBLIOTHEK

Ralph Andraschek-Holzer

# Köpp von Felsenthal

1814 – 2014

200 Jahre »Historisch mahlerische Darstellungen von Oesterreich«

Ralph Andraschek-Holzer

**KÖPP VON FELSENTHAL**

1814 – 2014

200 Jahre »Historisch mahlerische Darstellungen von Oesterreich«

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:

NÖ Institut für Landeskunde

A-3109 St. Pölten, Kulturbezirk 4

Hersteller:

*Verlag* Bibliothek der Provinz GmbH, Großwolfers 29, A-3970 Weitra

[www.bibliothekderprovinz.at](http://www.bibliothekderprovinz.at)

Graphik und Layout: Gottfried Eilmsteiner

Lektorat: Barbara Fink

Verlags-ISBN 978-3-99028-295-3

© NÖ Institut für Landeskunde

ISBN 978-3-901635-74-8

St. Pölten 2014

*Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Rundfunk- oder Fernsehsendung, der Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwendung, vorbehalten.*

## INHALT

<b>Vorwort</b> .....	7
<b>Einleitung</b> .....	9
<b>»Historisch mahlerische Darstellungen von Oesterreich« 1814–1824</b> .....	11
Die Brüder Köpp und ihr Werk .....	11
Die Ansichten im Überblick .....	21
<b>Ausgewählte Ansichten im Kontext</b> .....	103
Naturdenkmäler .....	104
Gebirgsorte .....	107
An der Donau gelegene Orte .....	110
Pässe und Burgen .....	115
Landschaftspanoramen mit Adelsitzen .....	119
Burgen in Nahaufnahmen .....	121
Burgen und Täler .....	123
Burgen und Kirchen .....	129
Klöster .....	132
Bild und Text .....	140
»Nachleben« .....	144
Zusammenfassung .....	151
<b>Künstlerverzeichnis</b> .....	154
<b>Ortsverzeichnis</b> .....	155

## VORWORT

Die Niederösterreichische Landesbibliothek besitzt in ihrer Topographischen Sammlung eine für die historische wie kunsthistorische Forschung überaus bedeutende Sammlung von Werken bekannter, weniger bekannter und auch vergessener Künstler. Seit 1880 systematisch aufgebaut, ist sie in ihrer Art eine der herausragenden Stätten niederösterreichischer Memoria, und sie wird bis heute durch Ankäufe vermehrt und ergänzt. Schon vor geraumer Zeit beschloss die Leitung der Landesbibliothek, die „Topographie“ insofern zu öffnen, als sie zu den bereits eingeführten und zu einem großen Teil auf dem Material der Sammlung beruhenden Kleinausstellungen auch ein umfangreiches Publikationsprogramm begann. Es sollte vor allem typische Landschaften Niederösterreichs nach topographischen Kriterien darstellen. Es lag allerdings nahe, auch Bücher herauszugeben, die sich dem Werk bestimmter Künstlerpersönlichkeiten widmen. Dies ist bisher mit dem Band zu dem Fotografen Amand Helm erfolgt; mit dem hier vorgelegten Band zum Werk der Brüder Köpp von Felsenthal wird diese Linie nun fortgesetzt.

Dies hat zunächst einen eher banalen Grund: 1814 erschien die erste Lieferung der „Historisch mahlerischen Darstellungen“ – es ist also ein Jubiläum zu begehen. Als der Sammlungsleiter Ralph Andraschek-Holzer daher eine Ausstellung zu diesem Thema vorschlug und dazu einen Begleitband plante, schien es fürs Erste ein „Routinetermin“ zu sein. Dann aber – nach einigen Diskussionen – hielten wir den Gegenstand wie den Anlass doch für so bedeutend, dass es eine größere Publikation rechtfertigte. Dies nicht nur, weil das Werk der Brüder Köpp das Land zu einem historischen Zeitpunkt repräsentiert, der um den Wiener Kongress liegt und den Zustand des Landes noch vor der industriellen Revolution zeigt, sondern auch weil die achtzig Ansichten der Forschung vielschichtige Interpretationsmöglichkeiten eröffnen. Das war letztlich auch die Motivation dafür, eine „Gesamtausgabe“ zu versuchen. Das vorliegende Buch enthält daher alle erschienenen Ansichten der „Historisch mahlerischen Darstellungen“ und nicht nur eine Analyse-zwecken dienende Auswahl, wie sie im ursprünglich geplanten Begleitband vorgesehen war.

Es bleibt also, zum guten Ende vor allem zwei Persönlichkeiten zu danken: Landeshauptmannstellvertreter Wolfgang Sobotka, der selbst als Fachhistoriker den Wert dieses Unternehmens erkannt und durch Genehmigung der Mittel für seine Realisierung gesorgt hat, und Ralph Andraschek-Holzer, der für diesen Band inhaltlich verantwortlich zeichnet.

## EINLEITUNG

»Köpp von Felsenthal« gilt in interessierten Kreisen geradezu als Symbol für die großen Ansichtenfolgen des 19. Jahrhunderts. Umso erstaunlicher mutet das Fehlen von Forschungen an, die sich mit den »Historisch mahlerische[n] Darstellungen von Oesterreich« befassen. Da vor 200 Jahren, 1814, deren erster Band veröffentlicht wurde, scheint die Zeit reif, eine bildgeschichtliche Annäherung an das großartige Werk der Brüder Köpp von Felsenthal zu versuchen.

Zu diesem Zweck muss es erst einmal beschrieben und seine Einordnung in die einschlägige Überlieferung jener Zeit gewagt werden, was angesichts eines derart komplexen Werks aus Bild und Text leicht ausufern könnte. Der Schwerpunkt dieser Studie liegt daher auf den prachtvollen Radierungen und ihrem bildgeschichtlichen Kontext, der hier erstmals erhellt wird. Bevor die zahlreiche Vergleichsbeispiele anbietenden Detailanalysen erfolgen, wird ein Überblick über sämtliche in den »Darstellungen« enthaltenen Ansichten geboten. Der Hauptteil untersucht ausgewählte Radierungen aus dem Köpp'schen Werk. Die nicht geringe Anzahl der Bilder – immerhin achtzig Stück – erforderte das Treffen einer strengen Auswahl. Diese wurde ihrerseits nach bestimmten Genres wie »Gebirgsorte«, »Burgen in Nahaufnahmen« u. a. gegliedert. Dazu gesellen sich ein Abschnitt zum Bild-Text-Verhältnis, das zumindest ausschnittweise behandelt werden soll, sowie ein Kapitel zum »Nachleben« so mancher Köpp'schen Bildschöpfung. Eine Zusammenfassung beschließt diesen zentralen Abschnitt.

Diese Einleitung soll nicht enden, ohne dass verschiedenen Personen Dank gesagt wäre. Bildvorlagen stellten Frau Monika Reiter vom Hammerherrenmuseum Lunz/See sowie Herr Fritz Fischer von der Marktgemeinde Gutenstein zur Verfügung, wofür ihnen herzlich gedankt sei. Herr Mag. Erich Korger von der Österreichischen Nationalbibliothek unterstützte mich während einer Recherche; auch ihm gebührt mein Dank. Nicht zuletzt will ich mich bei meinem Abteilungsleiter, Herrn Mag. Dr. Willibald Rosner, für sein Interesse und die Unterstützung bedanken, die er dem »Projekt Köpp« geschenkt hat.

## KÜNSTLERVERZEICHNIS

(Die Nummern sind Katalognummern)

BLASCHKE Johann	2	LERCH Johann Martin	64
BOGNER Anton	95	MAILLARD Ludwig	2, 5
DUTTENHOFER Christian Friedrich Traugott	5	MAYR Bernhard	72
FESTORAZZO Theodor	87	MERIAN Matthäus d. Ä.	17
FREY Johann Michael	25	MERZ Johann Georg	74, 84
GEIGER Johann	93	METZBURG Georg Ignaz von	71, 77, 79, 83, 103
GIEBELE Johann Nepomuk	66	ORIENT Josef	87
JANSCHA Lorenz	13, 22, 34, 58, 82, 86	PONHEIMER Kilian	66
JASCHKE (JASCHKY) Franz	37, 61	SCHALLHAS Carl Philipp	3, 16, 19, 30, 51
GIGNOUX Anton Christoph	25	SCHIEDER [?]	7
HELM Amand	97, 100	SCHINDLER Johann Josef	40, 45
HOLLNSTEINER Johann	93	SCHUMANN Christian	23, 26, 28
KNIPP J.	9	VISCHER Georg Matthäus	1, 14, 20, 32, 35, 38, 43, 46, 49, 52, 54, 56, 59, 62, 67, 69, 80, 104
KÖPP VON FELSENTHAL Anton	1, 4, 6, 8, 10, 12, 15, 18, 21, 24, 27, 29, 33, 36, 39, 42, 44, 47, 50, 53, 55, 57, 60, 63, 65, 68, 70, 73, 76, 78, 81, 85, 88-92, 94, 96, 99, 102	WACHA [?]	191
KRATOCHWILL C.	31	WERNER Friedrich Bernhard	74, 84
LANGER Sebastian	45	WETT Johann	95
		ZIEGLER Johann Andreas	22, 34, 82, 86

## ORTSVERZEICHNIS

(Die Nummern sind Katalognummern)

Aggstein	50-52	Ötscher	92
Altenburg	70-72	Osterburg	93, 94
Dürnstein	24-26	Persenbeug	15-17
Falkenstein	65-67	Pitten	95, 96
Furth bei Göttweig s. Göttweig		Pottenstein	8, 9
Gars/Kamp	60-62	Prollingfall	90
Geras	100-104	Raabs/Thaya	57-59
Göttweig	88	Rabenstein/Pielach	44
Greifenstein	47-49	Reichenau/Rax	10, 11
Gutenstein	29-32	Rosenburg	91
Hardegg	97-99	Schallaburg	39-41
Hartenstein	53, 54	Scharfeneck	63, 64
Heiligenkreuz	76, 77	Schauenstein	55, 56
Herzogenburg	89	Schneeberg	1-3
Hinterhaus	18-20	Schottwien s. Klamm	
Klamm	33-35	Seitenstetten	78-80
Klosterneuburg	85-87	Senftenberg	68, 69
Lichtenfels	42, 43	Spitz s. Hinterhaus	
Lunz/See s. Lunzer See		Thunau/Kamp s. Gars/Kamp	
Lunzer See	6, 7	Wallsee	27, 28
Mannersdorf/Leithagebirge s. Scharfeneck		Wartenstein	36-38
Melk	81-84	Weitenegg	21-23
Mirafälle	4, 5	Zwettl (Abtei)	73-75
Neuhaus	12-14		

NÖ LANDESBIBLIOTHEK